

Styria  **KARTING**
Motorsportclub

FWM
2024

AUSSCHREIBUNG

Grundlegendes zur FWM 2024

Die Freitags - Weltmeisterschaft, kurz FWM, ist eine Meisterschaft für Clubmitglieder.

Sie dient dazu, um mit Kart-Klassenkollegen gemeinsam trainieren zu können. Durch die mitlaufende Zeitnahme, kann ich mich auch gleichzeitig mit meinen Kollegen messen bzw. vergleichen.

Die FWM – Rundenzeiten zählen auch (zusammen mit den Rundenzeiten der Rennen zur Steirischen Meisterschaft) für die Jahreswertung der schnellsten gefahrenen Runde.

Alle Fahrer halten sich aus Gründen der **Fairness und Kameradschaft** an die jeweiligen Reglements der einzelnen Klassen.

Es sind daher auch **keine technischen Proteste und technischen Strafen** vorgesehen.

Einzig Gewicht und die vorgeschriebenen Reifenmodelle werden kontrolliert. Untergewicht oder falsche Reifen bedeuten **Tageswertungsverlust**.

Selbstverständlich beziehen sich die Ausdrücke wie Pilot, Mechaniker, Fahrer, Betreuer usw. in dieser Ausschreibung auf alle Geschlechter.

Inhalt

Grundlegendes	Seite 2
Neu 2024	Seite 4
Streckenvarianten	Seite 4
Termine	Seite 4
Zeitplan	Seite 5
Reifenregelung	Seite 6
Verhaltensregeln	Seite 7
Fahrzeuge und Ausrüstung	Seite 8
Allgemeines Reglement	Seite 9
Sonderbestimmung Rotax	Seite 10
Proteste	Seite 10
Klassen	Seite 11
Startnummern	Seite 12
Punktewertung	Seite 13
Preise	Seite 14
Nenngeld	Seite 14
Nennungen	Seite 15

Neu 2024:

- Die Klassen KZ2 over, Rotax Sen. Master und Rotax DD2 Master haben wir von der Ausschreibung gestrichen. Grundsätzlich gilt, dass es nur eine Wertung bei mindestens 3 Startern pro Klasse gibt.
- Wir haben die ROK Klassen Mini, Junior und Senior aufgenommen.
- Reifen müssen bei der Firma Styria Karting oder Kult Kart Shop gekauft werden und werden gestempelt. **Falsche Reifen bedeuten Tageswertungsverlust.**
- Live Timing mit der App von race monitor. Daher auch kein scrollen an den Monitoren mehr möglich!
- Kein Fahren ohne Transponder, wegen möglicher Wettbewerbsverzerrung.
- Das Nenngeld mussten wir bei Jahresnennung um € 20.- und bei Tagesnennung um € 5.- erhöhen.

Streckenvarianten:

Lang und Kurz

Beide Strecken in Rennrichtung

Sollten Termine abgesagt werden müssen (z.B. Corona, Unbenützbarkeit der Strecke), werden diese ersatzlos gestrichen.

Termine:

Beginn der FWM: Freitag der 29.03.2024

Ende FWM: Freitag der 18.10.2024

29.03.	Lang	19.07	Kurz
12.04.	Kurz	02.08.	Kurz
26.04.	Lang	16.08.	Lang
10.05.	Kurz	30.08.	Kurz
24.05.	Lang	06.09.	Lang (Stmk MS)
07.06.	Lang (Stmk MS)	20.09.	Kurz
21.06.	Kurz	04.10.	Lang (Stmk MS)
05.07.	Lang (Stmk MS)	18.10.	Kurz

Zeitplan:

- Bei der ersten und letzten FWM wird der gesamte Zeitplan, wegen der Dunkelheit, um eine Stunde vorverlegt!!
- Jede Klasse darf nur noch im vorgegebenen Zeitfenster fahren.
- Es gilt die Uhrzeit am **Zeitenmonitor**!!
- Auch wenn die Strecke außerhalb meines eigenen Zeitfensters frei ist, darf nicht mit Transponder gefahren werden!!!
- Die jeweils **nachfolgende Kartklasse** übernimmt das Abwinken.
- Nach dem Abwinken darf nur noch **EINE** Runde gefahren werden. Wird noch eine zweite Runde gefahren, wird die momentan schnellste Runde gestrichen!
- Wir behalten uns vor den Zeitplan bei Bedarf zu ändern.

15:00 – 15:20	Bambini, Micro, Mini
15:20 – 15:40	Rotax Jun. + Sen., DD2
15:40 – 16:00	KZ2
16:00 – 16:20	Bambini, Micro, Mini
16:20 – 16:40	Rotax Jun. + Sen., DD2
16:40 – 17:00	KZ2
17:00 – 17:20	Bambini, Micro, Mini
17:20 – 17:40	Rotax Jun. + Sen., DD2
17:40 – 18:00	KZ2
18:00 – 18:20	Bambini, Micro, Mini
18:20 – 18:40	Rotax Jun. + Sen., DD2
18:40 – 19:00	KZ2

Reifenregelung

Folgende Reifen müssen gefahren werden:

ROK Mini	Levanto KRT	Regen Levanto MRT Wet
Bambini	Mojo C2	Regen Mojo CW
Rotax Micro	Mojo C2	Regen Mojo CW
Rotax Mini	Mojo C2	Regen Mojo CW
Rotax Junior	Mojo D2	Regen Mojo W5
ROK Junior	Levante KRT	Regen Levante KRT Wet
Rotax Senior	Mojo D5	Regen Mojo W5
ROK Senior	Levante KRT	Regen Levante KRT Wet
Rotax DD2	Mojo D5	Regen Mojo W5
OK Jun	Vega weiß	Regen frei
OK Sen	Vega weiß	Regen frei
KZ2	Vega weiß	Regen frei

Es dürfen nur Slicks, die bei der Firma Styria Karting oder Kult Kart Shop gekauft wurden verwendet werden.

Die Reifen müssen gestempelt sein!!!

Jeder Pilot ist selbst verantwortlich, dass nur gestempelte Reifen montiert werden. Ausreden, wie es wurde im Shop vergessen zu stempeln, gelten nicht!!

Reifen - Sonderregelung KZ2

Pro Pilot gibt es für die FWM nur 16 Garnituren Vega weiß pro Jahr.

Reifen werden im Shop ausgegeben.

Pilot trägt selbst die Strichcode-Nummer aller 4 Reifen in die aufgelegte Liste ein und bestätigt den Erhalt der Reifen per Unterschrift.

Reifen werden vom Shop markiert und zusätzlich mit Startnummer versehen.

Pro Freitag wird nur eine Garnitur pro Fahrer ausgegeben.

Wird keine Garnitur Reifen an einem FWM-Tag gekauft, verfällt die Kaufmöglichkeit.

Sollte jemand bedenken bezüglich der richtigen Reifen eines Mitbewerbers haben, kann dieser eine Kontrolle durchführen. Dafür muß ein « Schnüffelgeld » von €20.- in die Clubkassa gezahlt werden.

Bei falschen Reifen bedeutet dies Wertungsverlust.

Jeder Pilot der zum **ersten Mal im Jahr** bei der FWM mitfährt darf einen nicht registrierten FWM-Satz Vega weiß verwenden.

Allgemeine Verhaltensregeln

- In der Boxengasse dürfen sich nur Piloten und Mechaniker aufhalten.
- In der Boxengasse gilt Schrittgeschwindigkeit
- Vor der Einfahrt zur Box muss die Hand gehoben werden und es muss auf der linken Fahrbahnseite gefahren werden.
- Nach dem Turn müssen Piloten und Kart unverzüglich den Boxenbereich räumen.
- Im Fahrerlager ist das fahren mit dem Kart verboten.
- Aus Platzgründen müssen Privat-PKW vor dem Gelände abgestellt werden.
- Auf die Waage und von der Waage darf das Kart nur geschoben werden.
- Bei langsamen Fahren auf der Rennstrecke muss nachfolgenden Piloten die Ideallinie frei gemacht werden. Anzeigen, mittels Handzeichen, wo der nachfolgende Pilot vorbeifahren kann sollte selbstverständlich sein. Damit weiß der nachfolgende Pilot auch, dass ich ihn gesehen habe.
- Bei einem Defekt ist das Kart unverzüglich von der Fahrbahn in einen Sicherheitsbereich zu schieben.
- Fahren gegen die Fahrtrichtung ist strengstens verboten.

Fahrzeuge und Ausrüstung

Die Karts (Chassis) und Motoren müssen den technischen Reglements entsprechen. Offene Helme sind nicht erlaubt. Es dürfen nur Helme verwendet werden, deren technischer Zustand den Bahnvorschriften entsprechen. Die Bekleidung muss den gesamten Körper, sowie Arme und Beine jederzeit bedecken, Overalls lt. Bahnvorschriften des Betreibers werden daher vorgeschrieben. Rennschuhe die über den Knöchel reichen, sowie Handschuhe müssen getragen werden. Das Bahnreglement ist somit integrierender Bestandteil dieser Ausschreibung.

Allgemeines

Die Teilnehmer tragen die zivil- und strafrechtliche Verantwortung für die von ihnen vor, während oder nach der Veranstaltung verursachten Personen- oder Sachschäden.

Sie fahren in jeder Hinsicht auf eigene Gefahr und verzichten durch Abgabe der Nennung hinsichtlich jeden Schadens, der im Zusammenhang mit der Veranstaltung entsteht, auf jedes Recht des Vorgehens und Rückgriffes gegen den Veranstalter, die MSA, die Funktionäre, die vom Veranstalter gestellten Verantwortlichen und Sachrichter, Helfer und Fahrer oder irgendwelcher anderer Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen.

Es ist verboten, außerhalb der Bahn mit dem Kart zu fahren.

Fahren gegen die Fahrtrichtung wird mit Ausschluss bestraft.

Allen Bewerbern obliegt die Verantwortung für alle sich gemeinsam mit ihm am Veranstaltungsgelände aufhaltenden Personen.

Im Falle eines Defektes hat der Fahrer sein Kart UNVERZÜGLICH in einen Sicherheitsbereich abseits der Rennstrecke zu bringen, andernfalls das Vergehen durch die Rennleitung geahndet wird.

Flaggsignale sind besonders zu beachten.

Das Entfernen von Ergebnislisten von der offiz. Aushangtafel ist verboten und wird geahndet.

Die Fahrerlager Ein- und Ausfahrt ist als solche gekennzeichnet und ist dementsprechend zu benutzen.

Bei Nichtbeachtung dieser Kennzeichen während der gesamten Veranstaltung werden Verstöße mit Bestrafung und im Wiederholungsfall mit Ausschluss bestraft.

Der Veranstalter ist berechtigt, allenfalls über Vorschlag des Rennleiters, Teilnehmer zu verwarnen, mit Geldstrafen zu belegen oder auszuschließen.

Die technische Schlusskontrolle wird lt. Rennleitung individuell abgehalten.

Allgemeines Reglement

- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, diverse Klassen gemeinsam zu starten.
- Es ist ausdrücklich erlaubt, nach dem Fahren, noch bevor der Fahrer auf die Waage kommt, ein Getränk zu sich zu nehmen (**trinken, max. 0,5 Liter**), die Flüssigkeit darf aber nicht zur Kühlung über den Fahrer gegossen werden.

Sicherheit

In allen Klassen müssen

- die hinteren Auffahrschutz- Vorrichtungen, welcher die Hinterreifen in voller Breite abdecken, verwendet werden.
- ein umfassender Schutz, der das Kettenrad und das Motorritzel mindestens bis zur horizontalen Mittelachse des Kettenrades wirksam abdecken.
- Nackenschutz für Teilnehmer bis zum 15 Lebensjahr wird vorgeschrieben.

Boxengasse

Der Fahrer muss das Kart beim Einfahren in die Boxengasse vor der Waage zum Stillstand bringen. Beim Einfahren in die Boxengasse gilt Schritttempo als Speedlimit. (Der Fahrer muss im Notfall sofort zum Stillstand kommen). Die Boxengasse muss zu jedem Zeitpunkt unbedingt freigehalten werden. Missachtung kann auch hier durch die Rennleitung bestraft werden.

Technisches Reglement

Es gilt das technische Reglement des jeweiligen Motorherstellers zum Herstellungszeitpunkt.

Bei Klasse Bambini ist 10er oder 11er Ritzel frei zu wählen.

Sonderbestimmungen für Rotax

- Es gilt das technische Reglement des Motorenherstellers zum Herstellungszeitpunkt
- Die Verwendung von PVL- oder NGK Zündkerzenstecker sind zulässig (rot oder schwarz)
- Die Verwendung der originalen Rotax-Batterie ist nicht zwingend erforderlich
- Die Verplombung des Motors ist nicht vorgeschrieben. Der Veranstalter behält sich vor die Motoren zu überprüfen.
- Das offizielle Rotax Öl XPS DYE muss nicht zwingend verwendet werden.

Proteste

Sollte jemanden ein vermeintliches Vergehen eines Mitbewerbers (Untergewicht, falsche Reifen etc.) auffallen ist dieser verpflichtet dies diesem Piloten direkt zu sagen. Danach darf der betroffene Pilot die Boxengasse mit dem Kart nicht verlassen und es muss sofort eine offizielle Person des Veranstalters hinzugezogen werden. Spätere Proteste werden nicht mehr behandelt!!

Die ermittelte Rundenzeit von der Zeitnahme ist bindend. Ausnahme ist nur wenn gar keine Zeit aufscheint. Auch hier ist es notwendig sofort eine offizielle Person des Veranstalters zu informieren.

Klassen:

Bei den Altersangaben gilt die Jahrgangsregelung, d.h. der Fahrer muss das geforderte Alter im jeweiligen Kalenderjahr erreichen.
Klassenwechsel müssen mit einem neuem Nennformular vor Beginn des Bewerbes bekanntgegeben werden.

ROK Mini

Alter: 2012 – 2016 Gewicht: 110 kg
Reifen: LeVanto KRT/ Regen LeVanto MRT WET

Bambini

Alter: 2012 – 2016 Gewicht: 110 kg
Reifen: Mojo C2/ Regen Mojo CW

Rotax Micro

Alter: 2013 – 2016 Gewicht: 105 kg
Reifen: Mojo C2 / Regen Mojo CW

Rotax Mini

Alter: 2011 – 2014 Gewicht: 115 kg
Reifen: MOJO C2 / Regen MOJO CW

Rotax Junior

Alter: 2010 – 2012 Gewicht: 145kg
Reifen: Mojo / Regen MOJO W5

ROK Junior

Alter: 2010 – 2012 Gewicht: 145kg
Reifen: Levante KRT/ Levante KRT Wet

Rotax Senior

Alter: bis 2009 Gewicht: 162kg
Reifen: Mojo / Regen MOJO W5

ROK Senior

Alter: bis 2009 Gewicht: 160kg
Reifen: Levanto KRT/ Levanto KRT Wet

DD2

Alter: bis 2009 Gewicht: 170kg
Reifen: Mojo / Regen MOJO W5

OK Junior

Alter: 2010 – 2012 Gewicht: 140kg
Reifen: Vega weiß/ Regen frei

OK Senior

Alter: bis 2009 Gewicht: 145kg
Reifen: Vega weiß/ Regen frei

KZ2 Race

Alter: bis 2009 Gewicht: 175kg
Reifen: Vega weiß / Regen frei

Startnummernzuordnung

Rotax Micro	1 - 99
Rotax Mini	101 – 199
Rotax Junior	201 – 299
Rotax Senior	301 – 399
Rotax DD2	401 – 499
Bambini	701 – 799
ROK Mini	801 - 899
KZ2	201 – 299

Die Nummernkreise sind in Anlehnung der RMC gewählt.

Da bei der RMC die Junior Klasse 201-299 hat und Bei KZ2 seit Jahrzehnten auch die Nummer mit 2 beginnt haben wir beschlossen bei beiden Klassen denselben Nummernkreis zu verwenden. So brauchen sowohl die Junioren als auch die KZ2 Piloten ihre Nummern nicht umkleben.

Die Startnummer muss **zu jeder Zeit des Bewerbs und von jeder Seite lesbar** sein.
(Schwarze Ziffern auf gelben Grund)

Das heißt die 4 Startnummern müssen vorne, hinten und an beiden Seitenkästen angebracht sein.

Punktewertung

Auf Wunsch der Austrian Motorsport Federation haben wir den internationalen Punkteschlüssel übernommen.

Sieger der Gesamtwertung 2024 ist der Pilot, der die meisten Punkte in seiner Klasse erzielt hat.

Heuer wird die FWM an 16 Tagen durchgeführt.

Es gibt **4 Streichresultate**. Auch bei Absage eines oder mehr Termine bleibt es bei 4 Streichern.

Bei **Punktegleichstand** am Ende der Saison gilt folgendes:

- Die Anzahl der Streicherpunkte
- Die bessere Tagesplatzierung
- Die Anzahl der besten Tagesplatzierung
- Wenn die beste Tagesplatzierung auch gleich ist gilt, wer diese früher erzielt hat.

Punkte:

1. Platz	25 Punkte	8. Platz	8 Punkte
2. Platz	20 Punkte	9. Platz	7 Punkte
3. Platz	16 Punkte	10. Platz	6 Punkte
4. Platz	13 Punkte	11. Platz	5 Punkte
5. Platz	11 Punkte	12. Platz	4 Punkte
6. Platz	10 Punkte	13. Platz	3 Punkte
7. Platz	9 Punkte	14. Platz	2 Punkte
		15. Platz	1 Punkt

Preise:



Die FWM 2024 ist grundsätzlich für alle Rennkartklassen offen.

Wertung und Pokale allerdings erst ab einer Anzahl von **mindestens 3 Piloten je Klasse**.

Pokale für die ersten Fünf in den Klassen ROK Mini, Bambini und Rotax Micro und Ehrenpreise für alle weiteren.

Pokale für die ersten 3 der Gesamtwertung jeder anderen Klasse und Medaillen für die 4.- und 5.-Platzierten.

Wanderpokal

Die ersten 3 der Klassen Rotax Micro, Rotax Mini, Rotax Junior, Rotax Senior und KZ2 erhalten auch den großen **Wanderpokal**.

Nenngeld

Club-Mitgliedsgebühr für 2024 € 40,00
(verpflichtend, auch für Tagesnennung)

Jahresnennung

Rotax Sen, ROK Sen, DD2, OK, KZ2	€ 190,00
Rotax Jun, ROK Jun	€ 150,00
Bambini, Rotax Mini, Micro	€ 130,00

Tagesnennung

KZ2, DD2, OK, Rotax Sen, ROK Sen.	€ 25,00
Rotax Jun	€ 20,00
Bambini, ROK Mini, Rotax Micro, Rotax Mini	€ 15,00

Nennungen:

Vollständig ausgefülltes Nennformular und Bezahlung des Nenngeldes ist **vor** der Teilnahme notwendig.

Online-Nennung jederzeit möglich und sollte bevorzugt gemacht werden. Nennen mit Nennformular in der Zeitnahme an den Veranstaltungstagen.

Nenngeldzahlungen können persönlich in der Zeitnahme an jedem Veranstaltungstag (vor Beginn der FWM) oder durch Überweisung auf das Konto von Styria Karting Motorsportclub der RAIBA Graz-Straßgang, erledigt werden.

IBAN: AT38 3843 9000 0082 3229

Änderungen vorbehalten. Stand 28.03.2024 (ältere Ausschreibungen haben keine Gültigkeit mehr)